

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2003

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **276 (2003)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

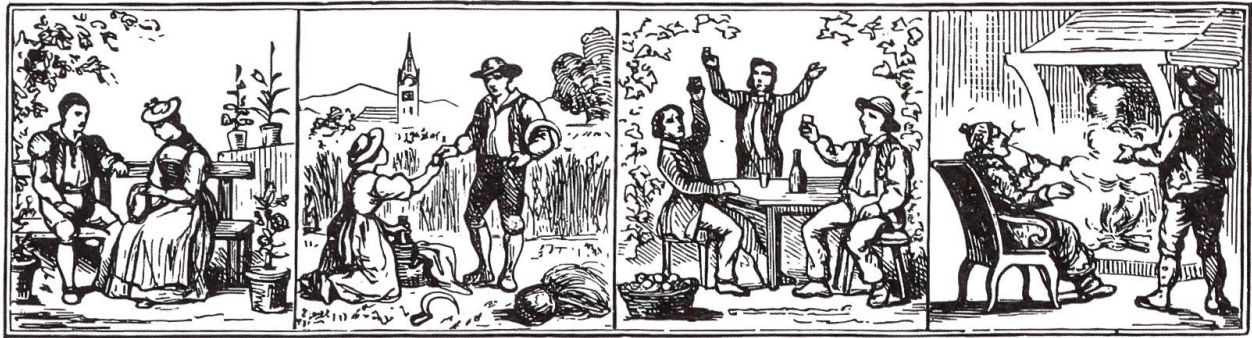
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2003

Das Jahr 2003 ist ein **Gemeinjahr von 365 Tagen** und entspricht: dem Jahr 6716 der Julianischen Periode, dem Jahr 5763/64 der Juden, dem Jahr 1423/24 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	23. Februar	17. Februar	Pfingstsonntag	8. Juni	2. Juni
Herrenfastnacht (Estomihi)	2. März	24. Februar	Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	15. Juni	9. Juni
Aschermittwoch	5. März	27. Februar	Fronleichnam	19. Juni*	13. Juni
1. Fastensonntag	9. März	3. März	Eidgenössischer Betsag	21. September	
Ostersonntag	20. April	14. April	1. Adventssonntag	30. November	1. Dezember
Auffahrt	29. Mai	23. Mai			

* Gebietsweise am 22. Juni

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 6, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 24, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 23.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betsag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 21. März, 2.00 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 21. Juni, 21.10 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 12.47 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 22. Dezember, 8.04 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Dieses Jahr zählt zwei Mondfinsternisse, am 16. Mai und am 8./9. November. Beide sind bei uns sichtbar. Die Sonne wird zweimal durch den Mond bedeckt: am 31. Mai ringförmig für Grönland und Island und am 23./24. November total in der Antarktis.

Merkur steht am Abendhimmel Anfang Januar, im April, von Mitte Juli bis Anfang September, im November/Dezember und am Morgenhimmel von Mitte Januar bis Mitte März, Mitte Mai bis Ende Juni, Mitte September bis Mitte Oktober. Der Planet zieht vor die Sonnenscheibe am 7. Mai (bei uns beobachtbar). *Venus* strahlt am Morgenhimmel bis Mitte Juli, steht in oberer Konjunktion zur Sonne am 18. August und steht wieder am Abendhimmel ab Ende September. *Mars*, am Anfang des Jahres am Morgenhimmel, verlängert seine Sichtbarkeit bis zum 28. August (Opposition). Der Rote Planet wird nachher allmählich zum Abendgestirn. *Jupiter* erreicht die Opposition zur Sonne, und damit seine beste Beobachtungsperiode, am 2. Februar. Bis im Juni rutscht er in die Abendstunden und wird Anfang August unsichtbar (Konjunktion am 22. August). Der Riesenplanet kommt Anfang September am Morgenhimmel zurück. *Saturn* steht zuerst noch im Sternbild des Stiers und ist bis Ende Mai am Abendhimmel. Nach der Konjunktion mit der Sonne am 24. Juni erscheint er um Mitte Juli wieder am Morgenhimmel. Opposition mit der Sonne ist am 31. Dezember, damit auch im Dezember die beste Sichtbarkeit.